

Niederschrift

über die 9. Sitzung des Bauausschusses am 21. September 2011

Anwesend:

Der Vorsitzende:

Krekels, Gerhard

Von der Verwaltung:

Preuß, Helmut

Gleichmann, Thomas

Elbern, Dorothee

Die Ausschussmitglieder:

a) Kreistagsmitglieder

Dahlmanns, Erwin

Holländer, Heinz-Egon

Jansen, Franz-Michael (als Vertreter für Sonntag, Ulrich)

Krummen, Arnd (als Vertreter für Przibylla, Siegfried)

Peters, Christian

Schneider, Georg

Thelen, Josef

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:55 Uhr

b) sachkundige Bürger

Baczyk, Frank

Kliemt, Martin (als Vertreter für Heinrichs, Johannes)

Moll, Peter

Schulz, Uwe

Spinrath, Norbert (bis TOP 2)

Es fehlen:

Heinrichs, Johannes*

Huben, Heinz*

Müller, Silke*

Przibylla, Siegfried*

Sonntag, Ulrich *

* entschuldigt

Der Bauausschuss des Kreistages des Kreises Heinsberg versammelt sich heute im Berufskolleg Erkelenz, um über folgende Punkte der Tagesordnung zu beraten und zu beschließen:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Besichtigung der baulichen Maßnahmen im Rahmen der energetischen Sanierung und Erweiterung der Sporthalle am Berufskolleg Erkelenz
2. Neugestaltung des Archivbüros im Kreishaus Heinsberg – Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN betr. Unterbringung Archiv

3. Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen an kreiseigenen Gebäuden
 - a) Mittelansätze für Instandhaltungs- und Investitionsmaßnahmen in 2012
 - b) Bau- und Instandsetzungsmaßnahmen an kreiseigenen Gebäuden in den Jahren 2013-2015
4. Bericht der Verwaltung
5. Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

6. Vergabe eines Auftrages zur Ausführung von Straßenbauarbeiten (2. Bauabschnitt) auf dem kreiseigenen Grundstück in Geilenkirchen Friedrich-Loeffler-Straße
7. Vergabe eines Auftrages über die Programmierung und Visualisierung des Gebäudeleitsystems am Kreisgymnasium Heinsberg
8. Vergabe eines Nachauftrages zur Ausführung von Dachdecker- und Klempnerarbeiten am Berufskolleg Erkelenz
9. Bericht der Verwaltung

Vor Eintritt in die Beratung stellt der Ausschussvorsitzende die vorliegende Tagesordnung, die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Öffentliche Sitzung:

Tagesordnungspunkt 1:

Besichtigung der baulichen Maßnahmen im Rahmen der energetischen Sanierung und Erweiterung der Sporthalle Erkelenz

Im Rahmen des Maßnahmenkataloges zur Umsetzung des Konjunkturpaketes II erfolgte in der Zeit von Juni 2010 – Schuljahresbeginn 2011/12 die energetische Sanierung der vorhandenen Sporthalle sowie der Neubau einer Doppelturnhalle einschließlich Nebenräume am Berufskolleg Erkelenz. Die energetische Sanierung der vorhandenen Sporthalle beinhaltete neben dem Austausch der Fensteranlagen und der Demontage der veralteten, unwirtschaftlichen Lüftungsanlage den Einbau einer effizienten sog. statischen Heizung mittels Deckenstrahlplatten. Des Weiteren wurden die Fassade und die Dachflächen des Sozialtraktes mit einem Wärmedämmverbundsystem versehen.

Die Planung und Bauleitung oblag dem Architekturbüro Greven, Hückelhoven. Im Zusammenhang mit der Errichtung der Doppelturnhalle ist im Auftrag der Stadt Erkelenz auf dem in direkter Nachbarschaft zum Willy-Stein Stadion gelegenen Grundstück ein städtischer Gebäudeteil (Erneuerung von Umkleide- und Aufenthaltsräumen der städtischen Vereine) errichtet worden. Es wurden Aufträge in Höhe von 2.394.448,63 € erteilt, abgerechnet sind derzeit Rechnungsbeträge in Höhe von 1.899.247,43 €. Der vorgegebene Kostenrahmen in Höhe von 2.396.000,00 € wird eingehalten.

Der Bauausschuss besichtigt die neu errichtete Doppelturnhalle des Berufskollegs Erkelenz. Die stellvertretende Schulleiterin Kaspers betont die besondere Bedeutung der zusätzlichen Sporthalle für den Schulsport des Berufskollegs und stellt heraus, dass zukünftig der Sportunterricht für nahezu alle Schülerinnen und Schüler erteilt werden könne. Bislang sei dies nur für rund 50 % der Schülerschaft möglich gewesen. Amtsleiter Gleichmann gibt den Ausschussmitgliedern einen Überblick über die durchgeführten baulichen Maßnahmen zur Errichtung der neuen Halle sowie über die energetischen Sanierungsmaßnahmen an der vorhandenen Sporthalle. Der Bauausschuss begrüßt die zügige Realisierung der baulichen Maßnahme.

Öffentliche Sitzung:

Tagesordnungspunkt 2:

Neugestaltung des Archivbüros im Kreishaus Heinsberg – Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN betr. Unterbringung Archiv

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Kreisausschuss	04. November 2010
Kreisausschuss	14. Juli 2011
Bauausschuss	21. September 2011

Finanzielle Auswirkungen:	82.000,00 €
----------------------------------	-------------

Leitbildrelevanz:	--
--------------------------	----

Inklusionsrelevanz:	Ja
----------------------------	----

Der Kreisausschuss hat sich in seinen Sitzungen vom 4.11.2010 und 14.07.2011 aufgrund eines entsprechenden Antrages der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN mit der räumlichen Unterbringung des Archivs auseinandergesetzt. Die Verwaltung wurde u. a. gebeten, ein Konzept zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen vorzulegen. Die erforderlichen Abstimmungen mit den betroffenen Bediensteten, der Fachkraft für Arbeitssicherheit der Kreisverwaltung Heinsberg, dem Betriebsarzt und der Schwerbehindertenvertretung sind zwischenzeitlich erfolgt. Es besteht Einvernehmen, dass die heute genutzte Bürofläche einer grundlegenden Erneuerung bedarf, Eingriffe in die Bausubstanz jedoch nicht erfolgen sollen.

Im kommenden Jahr ist neben einer Neumöblierung der fünf Arbeitsplätze und des Benutzerbereiches eine grundlegende Sanierung des Archivbüros vorgesehen. Diese Sanierung beinhaltet die Erneuerung des Bodenbelags, den Einbau einer Akustikdecke, die Modernisierung der Lüftungskanäle und elektrotechnischen Anlagen, einen Decken- und Wandanstrich sowie den Austausch eines Fensters. Dieses neue Fenster soll mit einer Sonnenschutzfunktion und einer elektrischen Öffnungs- und Schließvorrichtung ausgestattet werden, damit die dort tätige schwerbehinderte Mitarbeiterin (Rollstuhlfahrerin) in der Lage ist, das Fenster ohne fremde Hilfe selbständig zu bedienen. Die Kostenschätzung des Amtes für Gebäudewirtschaft für die Neumöblierung liegt bei 40.000 €. Für die baulichen Maßnahmen sind weitere Haushaltsmittel in Höhe von 42.000 € für das Haushaltsjahr 2012 zu veranschlagen. Im Hinblick auf die besondere Ausstattung des Arbeitsplatzes der schwerbehinderten Mitarbeiterin (Fenster, Pater-Noster Schrank) ist davon auszugehen, dass durch die Inanspruchnahme entsprechender Fördermittel eine Reduzierung des Kostenanteils des Kreises erreicht werden kann.

Amtsleiter Gleichmann stellt das Konzept der gesamten Maßnahme dem Bauausschuss vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder. Auf Nachfrage erläutert Dezernent Preuß, dass die im Archiv aufgetretenen Platznöte zwischenzeitlich durch hausinterne organisatorische Maßnahmen behoben werden konnten. Der Ausschussvorsitzende Krekels regt an, das Archivbüro bei der nächsten Sitzung des Bauausschusses zu besichtigen.

Öffentliche Sitzung:

Tagesordnungspunkt 3:

Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen an kreiseigenen Gebäuden

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Bauausschuss	21. September 2011

Finanzielle Auswirkungen:	ja
----------------------------------	----

Leitbildrelevanz:	ja
--------------------------	----

Inklusionsrelevanz:	Nein
----------------------------	------

Der Verwaltung ist daran gelegen, den für die Auftragsvergaben im Bereich des Hochbaus zuständigen Bauausschuss frühzeitig an der zeitlichen Planung anstehender Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen zu beteiligen.

a) Mittelansätze für Instandhaltungs- und Investitionsmaßnahmen in 2012

Seitens des Amtes für Gebäudewirtschaft wurde als Grundlage für die nächstjährige Haushaltsplanung die der Einladung als Anlage 1 beigefügte Übersicht der für das Jahr 2012 vorgesehenen Instandhaltungs- und Investitionsmaßnahmen erstellt.

Der Bauausschuss nimmt die Übersicht über die für das Jahr 2012 vorgesehenen Instandhaltungs- und Investitionsmaßnahmen zustimmend zur Kenntnis.

b) Bau- und Instandsetzungsmaßnahmen an kreiseigenen Gebäuden 2013 – 2015

Als Grundlage der mittelfristigen Finanzplanung ist dem Haushalt jeweils eine Übersicht der in den Folgejahren vorgesehenen Bau- und Instandsetzungsmaßnahmen beizufügen. Die Übersicht für die Jahre 2013 – 2015, die zu gegebener Zeit fortzuschreiben und in den jeweiligen Haushaltsjahren durch detaillierte Kostenübersichten zu ergänzen sein wird, ist der Einladung als Anlage 2 beigefügt

Der Bauausschuss nimmt die Übersicht der in den Folgejahren (2013 – 2105) vorgesehenen Bau- und Instandsetzungsmaßnahmen zustimmend zur Kenntnis.

Öffentliche Sitzung:

Tagesordnungspunkt 4:

Bericht der Verwaltung

Es liegt kein Berichtspunkt der Verwaltung vor.

Öffentliche Sitzung:

Tagesordnungspunkt 5:

Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.